

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-3159/24-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Geowissenschaften und Geographie, Professur für Angewandte Geologie, ist ab dem 01.08.2024, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (75%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Schwerpunktarbeit ist das Thema „Thermische Prozesse im Grundwasser“ und die Potentiale von oberflächennahen Aquiferen für die geothermische Nutzung auf verschiedenen Skalen zu untersuchen, da die Temperatur von Grundwasserkörpern ein Indikator für Klimawandel, geothermisches Potential und ökologische Qualität ist.
- Charakterisierung des Einflusses von Klimawandel auf die räumliche und zeitliche Entwicklung von Grundwassertemperaturen
- Bewertung dynamischer geothermischer Potentiale von oberflächennahen Aquiferen
- Durchführung von Feldmessungen und numerischer Modellierung
- Beteiligung an der Lehre v.a. in den BSc/MSc Studiengängen Angewandte Geologie, Management natürlicher Ressourcen (2 Semesterwochenstunden)
- Veröffentlichung hochwertiger wissenschaftlicher Ergebnisse
- Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen einer Promotion ist gegeben

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder äquivalent) in den Naturwissenschaften oder den Ingenieurwissenschaften. (z. B. Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, Geophysik, Physik)
- Starkes Interesse an interdisziplinärer, computergestützter Umweltforschung
- Kenntnisse in Hydrogeologie bzw. Geothermie
- Erfahrung mit thermischen Prozessen bzw. Thermodynamik sind von Vorteil.
- Programmierkenntnisse (z. B. in Python oder Matlab)
- Teamfähigkeit, Motivation, Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Peter Bayer, E-Mail: peter.bayer@geo.uni-halle.de. Bitte besuchen Sie für einen Einblick in die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe unsere Homepage <https://applied.geo.uni-halle.de>.



Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-3159/24-H mit Lebenslauf, einem kurzen Motivationsschreiben und Kontaktadressen von zwei Gutachtern/-innen bis zum 30.04.2024 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Geowissenschaften und Geographie, Prof. Peter Bayer, 06099 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist ausdrücklich erwünscht (ein integrales pdf-Dokument) an E-Mail: peter.bayer@geo.uni-halle.de.

Bewerbungskosten werden von der MLU nicht erstattet. Schriftlich eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.